

K2-207 Wahlprogramm Kapitel 2: Stadt der Möglichkeiten

Antragsteller*in: Jasenka Villbrandt (KV Tempelhof-Schöneberg)

Änderungsantrag zu K2

Von Zeile 206 bis 209:

in Berlin kaum umgesetzt. Wir wollen, dass Menschen mit Behinderung gleichberechtigt am öffentlichen Leben teilhaben können, ~~beispielsweise, dass nicht nur acht, sondern alle 34 Schwimmbäder das Siegel „Berlin barrierefrei“ erhalten.~~ Wir wollen einen Umbauplan für Barrierefreiheit in öffentlichen Einrichtungen und dem öffentlichen Verkehr. Menschen mit

Begründung

Das SIGNET "Berlin barrierefrei" ist inzwischen nicht mehr richtig repräsentativ oder aussagekräftig, da die Bäder es aufgrund der damit verbundenen Kosten kaum noch beantragen, unabhängig von dem Stand ihrer Barrierefreiheit.